

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 6 (1890)

**Rubrik:** Fragen ; Antworten

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

besteht diese darin, daß eine Wanduhr, welche am Besten in der Nähe einer Zimmerküche befestigt wird, durch letztere jeweils beim Öffnen derselben aufgezogen wird, ähnlich der schon bestehenden Läutewerke. Es ist auch hier die Einrichtung getroffen, daß, wenn die Feder aufgezogen, der Aufzug außer Wirkung kommt, Erstere daher nicht abgerissen werden kann. Der Schlüssel wird dadurch entbehrlich.

**Lohnbewegung.** Letzten Samstag wurde zwischen Delegirten der Schmiede- und Wagnermeister von Zürich und den Vertretern der Schmiede- und Wagnerarbeiter ein Vergleich abgeschlossen, wobei die Meister die  $10\frac{1}{2}$  stündige Arbeitszeit und der Fr. Wochenlohn nebst Kost und Logis, eventuell Fr. 3. 80 Taglohn gewährten.

Die zehn Schreiner- und Zimmermeister in Biel, welche die Forderung der Arbeiter auf 40 Cts. Minimallohn bei 11stündiger Arbeitszeit verweigerten und bei denen deshalb ein Streit ausgebrochen, haben sich bei einer hohen Konventionalstrafe gegenseitig verpflichtet, den Kampf mit den Arbeitern bis aufs äußerste zu führen.

**Schweizerischer Schreinermeisterverein.** Die diesjährige Delegirtenversammlung findet statt Sonntag den 4. Mai im Hotel "St. Gotthard" in Zürich. Unter den Tafelständen heben wir hervor: Allgemeine schweizerische Werkstattordnung für Schreiner. Referat von Gewerbesekretär Krebs über die Motiven Cornaz und Comte. Antrag Schaffhausen betreffend Bessergestaltung des Hypothekarwesens für Bauhandwerker. Förderung der Fachzeitung u. a. m.

**Merkwürdiger Wettkampf.** Am Tage der Gröfzung einer in Kottbus stattgefundenen Geflügel-Ausstellung fand ein allgemeines Büchter-Essen statt. Als Merkwürdigkeit erwähnt der "Kottb. Anz." von demselben, daß der Vorstand ein "Konkurrenzkrähne" ausschrieb und Preisrichter dazu ernannte. Die Versammelten hatten einer nach dem andern ihre Fertigkeit in der Nachahmung des Hahnenschreies vor den strengsten Sachverständigen zu erweisen.

### Fragen.

**131.** Wer liefert bequeme zweiräderige Federwagen mit Stellstangen; praktisch für Tapizerier?

**132.** Fragesteller befüßt zum Betrieb seiner Fabrik Wasser Kraft, aber nicht konstante. Derselbe wünscht nun zur Küsthülse einen Motor anzuschaffen. Was ist nun vorzuziehen, ein Petroleumsmotor oder eine Dampfmaschine, betriebs billigerem Betrieb und Anschaffung? Der Motor würde nur gebraucht, wenn wenig Wasser vorhanden wäre, also nicht konstant. Würde man denselben mit dem Wasserrad zu gleicher Zeit auf gleicher Transmission brauchen können? Wie hoch kommen die Betriebskosten jedes Motors pro Pferd und Stunde? Welches sind die besten und billigsten Bezugssachen solcher Motoren?

**133.** Wer verkauft 6 Meter lange Kaminrohre für ein Schmiedefeuer und ein Schraubstock, ca. 25 Kilo schwer? Sich zu melden bei M. Räber, Pfugfabrikant, Mühlau, Aargau.

**134.** Wer liefert in der Schweiz billigste blechene Grabkränze?

**135.** Wer liefert messingene Walzen für Cementarbeiten? Meldung unter Chiffre W posto restante Planz.

**136.** Welche Firma liefert verschiedene Mutterschrauben von 10–20 Millimeter Durchmesser und in diversen Längen, mit halbrund und vierkantigen Köpfen und vier und sechskantigen Muttern?

### Antworten.

Auf Frage 123. Mit gegenwärtigem theile Ihnen mit, daß ich schöne, saubere, ganz dürre Höhrenladen besitze, ca. eine Waggonladung. Kreis-Rei, Sägerei Ermatingen.

Auf Frage 124. Wenden Sie sich an J. Widmer u. Brunner, Glashandlung Engros, Zürich.

Auf Frage 125. Käferei-Einrichtungen liefern in tadeloser Ausführung Gebrüder Christen, Sennengedächtnisfabrikation, Altdorf, Kt. Schwyz.

Auf Frage 128. P. Pfister, z. "Unker", Wyl, liefert sämtliche Käfereiartikel zu vortheilhaftem Preisen.

Auf Frage 128. Unterzeichneter ist Verfertiger von kompletten Käfereieinrichtungen. Verweise im Fernen auf die Adressliste der Schweizerischen Milchzeitung. W. Frei, Mech. Werkstätte, Hirzel, Kt. Zürich.

### Submissions-Anzeiger.

**Straßenbaute.** Über den Bau einer Straße II. Klasse vom Dorf Oerlikon bis zur Baangrenze Schwamendingen mit Inbegriff der Schalenanlagen durch das Dorf, wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet. Sachverständige, welche geneigt sind, diese Straßenbaute zu übernehmen, werden hiermit eingeladen, ihre zu Einheitspreisen berechneten Eingaben verschlossen mit der Aufschrift "Übernahmsofferte der Straßenbaute Oerlikon-Schwamendingen" der Gemeinderathskanzlei Oerlikon bis spätestens den 28. April d. J. einzureichen. Die bezüglichen Pläne, das Vorausmaß, die Bauvorschriften und Afordbedingungen können inzwischen auf der Gemeinderathskanzlei eingesehen und daselbst Formulare für Preisangaben bezogen werden.

Die vereinigte Kommission des Stadtrates und der Schulpflege Zürich eröffnet anmit eine allgemeine Konkurrenz zur Erlangung von Bauplänen für ein Schulgebäude. Dem zur Beurtheilung der Projekte bestellten Preisgericht ist eine Summe von Fr. 6000 zur Verfügung gestellt, welche zur Prämierung der 4–5 relativ besten Entwürfe verwendet werden wird. Dabei darf der Preis für das erstplatzierte Projekt nicht unter Fr. 2000 betragen. Mit Bezug auf die Konkurrenzbedingungen und die Beziehung des Preisgerichtes wird auf das Programm und den Situationsplan des Bauplatzes verwiesen welche bei der Stadtanzlei Zürich zu beziehen sind. An dieselbe Stelle sind auch die Konkurrenzpläne nebst summarischem Kostenvoranschlag bis spätestens den 1. August d. J. einzusenden.

**Der Einwohnergemeinderath der Stadt Biel** eröffnet hiermit unter den inländischen Firmen Konkurrenz für Errichtung von zwei eisernen Brücken über den Schuhkanal in der Stadt Biel und zwar betrifft dies: 1) Brücke für die Neumarktstraße von 12 Meter Breite infl. beidseitigem 2,40 Meter breitem Trottoir mit eisernem Geländer; 2) Brücke für die Spitalstraße von 15 Meter Breite mit beidseitigem 3 Meter breitem Trottoir mit eisernem Geländer. Die Tragfähigkeit der Fahrbahn ist auf 40,000 Kilos zu berechnen, diejenigen der Trottoir für die Fußgänger nach üblichen Regeln. Profilzeichnungen für die Flussbreite und Sohlenhöhen können auf dem Bureau der städtischen Bauinspektion bezogen werden, woselbst auch jede weitere Auskunft ertheilt wird. Für die Übernahme obiger beiden Brücken haben die Konkurrenten nebst Preis-Offerte bezügliche Projekte mit Stärke- und Gewichtsangaben der Eisenkonstruktionen etc. einzusenden. Die Eingaben sind getrennt für Errichtung der Widerlager infl. Fundation, sowohl wie für die Ausführung der Eisenkonstruktionen einzureichen an Herrn Gemeinderatspräsident N. Meyer, bis Montag den 12. Mai 1890.

**Brückenbau.** Die Gemeinden Schänis und Vilten sind Willens, eine neue Brücke über die Linth erstellen zu lassen. Die diesfälligen Übernahmsofferten sind bis spätestens den 1. Mai d. J., sowohl für den Unterbau (Maurerarbeit) als auch für den Oberbau (Eisenkonstruktion), an die Gemeindeanzlei Vilten schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Linthbrücke bei Vilten" einzureichen. Plan und Bauprogramm liegen daselbst zur Einsicht auf.

**Konkurrenz-Ausschreibung.** Die notwendigen baulichen Einrichtungen für das eidgenössische Volks- und Militärmäjlfest in Thun, wie Münzbühne, Bestuhlung der Festhütte, der Kästen und Aborte, werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Schriftliche und versiegelte Offerten mit der Aufschrift "Angebot für bauliche Einrichtungen" sind dem Präsidenten des Bau- und Dekorationskomites, A. Kummer-Egger, bei welchem die Bedingungen eingesehen werden können, bis 10. Mai nächsthin einzufinden.

**Konkurrenz-Gröfzung** über eine neu zu errstellende Bachmauer aus Nördlicher Spitzesteine, Länge 20 Meter, in der Ortsgemeinde Kurzrickenbach. Plan und Baubeschrieb liegen bei der Ortsvorsteherchaft Kurzrickenbach zur Einsicht offen, welche auch Übernahmsofferten bis zum 1. Mai entgegen nimmt.

**Konkurrenz-Gröfzung** über Maurer- und Malerarbeiten im Seminar Kreuzlingen, worüber die Bauvorschriften beim kantonalen Baudepartement Frauenfeld und der Konviktführung des Seminars eingesehen werden können. Übernahmsofferten nimmt bis 26. d. M. das Straßen- und Baudepartement entgegen.

**Die Gemeinde Thufis** wünscht die Errichtung einer Abtrittsanlage im Schulhaufe auf dem Wege freier Konkurrenz in Aford zu vergeben. Derselbe umfaßt alle nach Plan und Kostenvoranschlag vorgegebenen Schreiner-, Maurer- und Schlosserarbeiten, insbesondere Lieferung und Versezung von Steingutröhren. Bezugliche Pläne und Bauvorschriften können bei G. Veragut eingesehen werden.